

Leistungsbeschreibung

Projekttitel:

Beschaffung einer Musikschulverwaltungsoftware für Kreismusikschule "Bela Bartok"

Auftraggeber:

Salzlandkreis Karlsplatz 37 06406 Bernburg (Saale)

Projektverantwortlich/Rückfragen:

Salzlandkreis Stabsstelle 17 – Zentrale Vergabestelle Karlsplatz 37 06406 Bernburg (Saale)

Inhaltsverzeichnis

1.	Alla	emeines	.3					
	1.1.	Vergabeart						
	1.2.	Vergabeprozess						
	1.3.	Zuschlags- & Bindefrist						
	1.4.	Form und Inhalt des Angebotes						
	1.5.	Verschwiegenheit						
	1.6.	Rückgabe von Unterlagen						
	1.0. 1.7.	Vergütung des Angebotes						
	1.7. 1.8.							
		Fragen zur Aufgabenbeschreibung						
	1.9.	Weitere Hinweise zur Angebotsabgabe						
	1.10.	Aufhebung der Vergabe						
	1.11.	Rechnungslegung						
2. Ausgangslage								
3.		tungsbeschreibung						
	3.1.	Leistungsbeschreibung						
		Weitere Anforderungen						
4.	Wer	tung der eingegangenen Angebote	.8					

1. Allgemeines

1.1. Vergabeart

Öffentliche Ausschreibung

1.2. Vergabeprozess

Die Übermittlung der Unterlagen, die gesamte Kommunikation sowie auch die Angebotsabgabe erfolgt elektronisch über den Al-Vergabemanager des Salzlandkreises. Das Angebot muss bis spätestens zum Eröffnungstermin bei der vorstehend näher bezeichneten Stelle eingegangen sein. Auch Bieternachfragen sind ausschließlich digital über den Al-Vergabemanager zu stellen. Ansprechpartner: StS 17 – Zentrale Vergabestelle.

1.3. Zuschlags- & Bindefrist

Die Zuschlags- und Bindefrist entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

1.4. Form und Inhalt des Angebotes

Das Angebot muss vollständig sein und muss die Preise und die in den Ausschreibungsunterlagen entsprechenden Angaben und Erklärungen enthalten. Änderungen und Ergänzungen an den Ausschreibungsunterlagen sind unzulässig und führen zum Ausschluss.

Das Angebot selbst sowie die Anlagen und vollständige Angaben sind mit dem Namen des Bieters (Firma) in deutscher Sprache über den Al-Vergabemanager des Salzlandkreises einzureichen.

Die AGB des Bieters sind ausgeschlossen.

1.5. Verschwiegenheit

Die Verdingungsunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebotes verwendet werden. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) ist ohne schriftliche Genehmigung des Auftraggebers nicht gestattet.

1.6. Rückgabe von Unterlagen

Die eingereichten Angebotsunterlagen der Anbieter verbleiben bei dem Auftraggeber.

1.7. Vergütung des Angebotes

Die Erstellung des Angebotes wird nicht vergütet.

1.8. Fragen zur Aufgabenbeschreibung

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Anbieters Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber unverzüglich darauf hinzuweisen. Ergänzende oder berichtigende Angaben werden allen übrigen Bietern ebenfalls elektronisch mitgeteilt.

1.9. Weitere Hinweise zur Angebotsabgabe

Bildung von Bietergemeinschaften

Die Bildung von Bietergemeinschaften ist nicht zulässig.

Abschluss eines Auftragsverarbeitungsvertrages (AVV)

Es ist zwingend erforderlich das der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber vor der Beauftragung einen AVV abschließt. Eine Beauftragung kommt nur zusammen mit dem Abschluss eines AVV zustande.

1.10. Aufhebung der Vergabe

Eine etwaige Aufhebung der Vergabe wird den Bietern elektronisch mitgeteilt.

1.11. Rechnungslegung

Es sind alle Positionen vollständig zu verpreisen. Sollten keine Kosten entstehen, ist diese Position mit "0"auszufüllen.

Die Schlussrechnung für in 2025 erbrachte Leistungen muss bis spätestens 4 Wochen nach Abschluss der letzten Arbeitspakete erfolgen.

2. Ausgangslage

Die Kreismusikschule "Béla Bartók" ist eine kommunale Bildungseinrichtung, deren Schwerpunkte in der musikalischen Breitenarbeit sowie der Talentförderung im Salzlandkreis liegen. Für die Kreismusikschule soll eine neue Software beschafft werden, welche für die Musikschularbeit notwendig ist. Aus Sicht der Kreismusikschule "Béla Bartók" sollen mit Umstellung auch folgende Ziele erreicht werden:

- Mittelfristige Senkung der Personalintensität/pro Schüler auf SB-Ebene
- Sinnvolle Erhöhung des "Digitalisierungsgrades" der KMS verbunden mit einer Verbesserung der Außenwirkung (z. B. transparente Anwesenheitsdokumentation für Eltern bequem per Smartphone-App etc.)
- Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit
- Zeit- und Kostenersparnis durch Ersatz der aktuell sehr personal- und betreuungsintensiven Lösung Kufer-SQL im Bereich der KMS, welche – hinlänglich bekannt – für die Nutzung an Volkshochschulen (nicht jedoch an Musikschulen) optimiert ist. Insbesondere die Umstellung auf Kufer 5.0 lässt das mittelfristige Arbeiten im Altprogramm nicht mehr zu (Hintergründe sind hinreichend bekannt und ausführlich dokumentiert worden) – auch der Softwarehersteller selbst zeigt wenig Motivation und Investitionsinteresse im Bereich des Musikschulmoduls.

3. Leistungsbeschreibung

3.1. Leistungsbeschreibung

Bereitstellung einer Musikschulverwaltungs-Software (zur Miete)

Douglah	Leichung
Bereich	Leistung
Software as a Service	e (Cloud)
Software as a service	
1.	- Bereitstellung der Musikschulverwaltungssoftware
	auf einem DSGVO-konformen Server (Cloud). Der
	den Zugriff von überall aus dem Internet ermöglicht
Grundlegende Erfor	dernisse an die Software
2.	- Stammdatenverwaltung (Schüler,
	Zahlungspflichtige, Lehrkräfte, Räume,
	Gebührenordnung etc.),
	- Mitgliederverwaltung,
	- Unterrichtsplanung- und Verwaltung,
	- Instrumente und Leihinstrumentenverwaltung,
	- Dokumentenmanagement,
	 vollautomatische Rechnungserzeugung inkl.
	Berechnung aller Ermäßigungen und Zuschläge
	(Geschwisterermäßigung, Erwachsenenzuschlag
	usw.),
	- SEPA-Datenübergabe und Mahnwesen,
	- VdM-Statistik,
	- Anwesenheitslisten,
	- sonstige Auswertungen und Statistiken
Vor-Ort-Schulung	
3.	- Benutzerschulung für den Umgang mit dem
	Musikschulverwaltungsprogramm und ggf. den
	Erweiterungsmodulen.
Zusatzlizenzen	
4.	- 6 Zusätzliche Lizenzen, zum parallelen Betrieb auf
	mehreren Endgeräten
Kommunikation	
5.	- E-Mail- & SMS-Versand
	- Erzeugen von Dokumenten wie z.B. Rechnungen,
	Kündigungsbestätigungen oder Serien-E-Mails direkt
	aus dem Musikschulverwaltungsprogramm.
	- Automatische Ablage des gesamten Schriftverkehrs
	im Dokumentenmanagement.

Leistungsred	chnung
6.	- Detaillierte Auswertung berechneter und
	eingegebener Gebühren und Exportmöglichkeit
	nach Excel
Honorarabr	echnung
7.	- Automatische Berechnung von Lehrerhonoraren
	anhand von Unterrichtsterminen, Anwesenheiten
	inkl. Abrechnung und SEPA-Datenträgeraustausch
Online-Anm	eldung und –Abmeldung
8.	- Bereitstellung eines Formulars für die Online-
	Anmeldung sowie -Abmeldung. Definition von
	Pflichtfeldern, optionalen Feldern usw.
	- Einbettung eines Formulars in die bestehende
	Webseite der Kreismusikschule, damit sich
	Interessenten über das Internet anmelden können.
	- Weiterverarbeitung dieser Daten im
	Musikschulverwaltungsprogramm ohne weitere
	manuelle Eingaben
Datenübern	ahme / Datenimport
9.	- Übernahme der vorhandenen Daten aus einem
	Fremdverfahren (Kufer SQL-Musikschulmodul)
	- Kassenschnittstellenanpassung/
	Programmierung der Schnittstelle zur
	Finanzsoftware.
Musikschul-	App für Lehrkräfte
10.	Einrichtung der App für bis zu 75 Lehrkräfte zur
	- Einsicht in Stundenpläne,
	- Schüler-Kontaktdaten,
	- Digitale Eingabe von Anwesenheiten
	- Stundenplanpflege,
	- Online-Unterricht
Musikschul-	App für Teilnehmer
11.	Einrichtung der App für bis zu 1500 Teilnehmer zur
	- DSGVO-/Datenschutzkonformen Kommunikation
	über Chats zwischen Schülern, Lehrkräften, Eltern,
	Zahlungspflichtigen, Verwaltung etc.
	- Digitales schwarzes Brett zum Austausch von
	Informationen und Veranstaltungen,
	- Direkter Zugriff auf die Online-Unterrichtsplattform

3.2. Weitere Anforderungen

Die Erstinstallation des Systems soll vom Auftragnehmer durchgeführt werden und Bestandteil des Angebotes sein. Der Auftragnehmer muss über einen deutschen Support verfügen und alle Softwarekomponenten müssen darüber supportet werden. Der Bieter muss eine ausführliche Dokumentation der Software in deutscher Sprache bereitstellen. (Handbuch)

Der Bieter muss alle Anforderungen des Leistungsverzeichnisses erfüllen.

Der Bieter muss Schulungen für die Einarbeitung des Personals in das System (alle Komponenten) anbieten. Bezüglich der Schulung sind Zertifikate auszustellen oder mindestens Teilnahmenachweise auszuhändigen. Der Bieter muss Information zur Lizenzierung des Systems bereitstellen.

4. Wertung der eingegangenen Angebote

Der AG wird die Prüfung und Wertung der Angebote vornehmen und dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag erteilen.